

Fastenkalender 2026:

Erzähl mir von Auferstehung 13 Bibel

Von Pfr. Dr. Ronald A. Givens

15. März 2026



Den Tod geht sie auflesen. Sie bückt sich und hebt ihn auf. Da tritt ein Fremder neben sie, spricht sie an: Gib mir zu essen!

Sie schaut ihn an. Das dürre Holz, das ich hier gerade auflese, ist zum Backen für den letzten Bissen Brot meines Lebens. Und meines Kindes. Ich kann Dir nichts geben.

Der Fremde ist hartnäckig: Gib mir zuerst. Deinen letzten Bissen.

Wie frech! Er nutzt die Gastfreundschaft schamlos aus. Sie schluckt, denkt an ihr Kind.

Der Fremde sieht ihr ins Gesicht. Liest er welcher Kampf ihr Herz ausficht?

Gib mir zuerst zu essen. Dann wird auch dein Kind satt. Und Du.

Sie hält die vertrockneten Zweige in Händen, die sie aufgelesen hat, um Feuer zu machen. Brotfladen als letzte Mahlzeit, dann sind ihre Hände leer.

Der Fremde sieht die vertrockneten Zweige in ihren Händen. Wird sie ihm vertrauen?

Sie ging hinaus um den Tod aufzulesen. Sie fand Feuerholz und einen Fremden. Sie kehrt zu ihrem Kind heim. Mit Holz zum Fladen backen. Mit dem Wort des Fremden, dass sie satt werden. Heute und Morgen

Elija wartet. Er weiß sie wird kommen. Für ihr Kind wird sie es wagen seinem Wort zu trauen. Heute und Morgen.

(1 Könige 17)

40 Tage bis Ostern: Ich sammle und trage nach Hause was satt macht.

Psalm 63,9: „Meine Seele wird satt wie von Fett und Mark, und mit jauchzenden Lippen lobt dich mein Mund“